

Effizienznetz Rheinland-Pfalz (EffNet)

- Rahmenbedingungen für eine Netzwerkpartnerschaft -

Nachstehend werden verbindliche Auswahlkriterien sowie die Rahmenbedingungen für eine Mitarbeit von Informations- und Beratungsinstitutionen als Netzwerkpartner im Effizienznetz Rheinland-Pfalz formuliert.

1. Auswahlkriterien für unsere Netzwerkpartner

Als unsere Netzwerkpartner im Effizienznetz Rheinland-Pfalz wünschen wir uns:

- Einzelberatungsinitiativen des Landes Rheinland-Pfalz
- Rheinland-pfälzische Institute und Transferstellen
- Selbstverwaltungskörperschaften der Wirtschaft
- Fachtechnische Verbände und Vereine
- Fördereinrichtungen des Landes
- Landesbehörden

mit Beratungs- und Informationskapazitäten auf dem Gebiet von Umwelt und Energie innerhalb von Rheinland-Pfalz. Die Netzwerkpartner verfügen bereits über Erfahrungen bei der Bearbeitung von Anfragen zu Energie- und/oder Umweltthemen.

2. Die Mitarbeit als Netzwerkpartner im Informations- und Beratungsnetz

Informationen zu den Beratungsschwerpunkten

Die Netzwerkpartner ...

... informieren den zentralen Netzknoten über die Schwerpunkte aus den Themenbereichen von Umwelt und Energie, zu denen sie der Zielgruppe Informationen bzw. ein kostenloses Erstgespräch anbieten können.

... nennen dem zentralen Netzknoten zu jedem Beratungsschwerpunkt den jeweiligen Ansprechpartner aus der eigenen Einrichtung, einschließlich Telefonnummer und E-Mailadresse. Die von den Netzwerkpartnern genannten Ansprechpartner werden in einer gemeinsamen Liste erfasst, die Basis für das Weiterleiten der Anfragen an die jeweils kompetenten Netzwerkpartner ist.

... informieren den zentralen Netzknoten über eigene Aktivitäten, Projekte sowie aktuelle Entwicklungen zum Beratungsschwerpunkt.

... präsentieren Informationen zu den jeweiligen Beratungsschwerpunkten auf der eigenen Homepage.

... aktualisieren zeitnah die Informationen auf der eigenen Homepage.

Beratung der Zielgruppe

Die Netzwerkpartner

... bieten den Anfragenden aus Rheinland-Pfalz ein kostenloses Erstgespräch / Information zum jeweiligen Beratungsschwerpunkt an. Das Erstgespräch enthält erste Informationen zur Anfrage.

... nehmen innerhalb von 2 Arbeitstagen mit dem Anfragenden aus der Zielgruppe einen ersten Kontakt auf.

... verweisen - wenn erforderlich und möglich - nach Abschluss des Erstgesprächs auf fachlich kompetente Beratungseinrichtungen, die eine tiefere, gegebenenfalls kostenpflichtige Beratung durchführen können. Den Anfragenden werden möglichst mehrere solcher Beratungsinstitutionen zur Auswahl gestellt.

... leiten eine Anfrage, die im Rahmen der Erstberatung von einem Netzwerkpartner nicht bearbeitet werden kann, entweder zu einem weiteren Netzwerkpartner, der für die Fragestellung geeignet erscheint, oder zum zentralen Netzknoten weiter.

... informieren den zentralen Netzknoten über die Themenschwerpunkte und die Häufigkeit von Anfragen aus der Zielgruppe zur Aktualisierung des Infopools. Anhand des so erkannten Beratungsbedarfs werden zusätzliche Beiträge in die Homepage eingestellt sowie, wenn möglich und auch zeitlich sinnvoll, die weitere Projektarbeit im Rahmen des Informations- und Beratungsnetzes ausgerichtet. Das Informieren des Netzknotens zu den Anfrageschwerpunkten erfolgt regelmäßig, mindestens aber vierteljährlich. Bei einer deutlichen Häufung von Anfragen zu einem Beratungsschwerpunkt informiert der Netzwerkpartner den Netzknoten zeitnah.

Beiträge der Netzwerkpartner zur Präsentation des Effizienznetzes

Die Netzwerkpartner ...

... stellen sich auf der Homepage des Effizienznetzes auf einer, maximal zwei Internetseiten vor. Die Eigendarstellung wird von den Netzwerkpartnern ständig aktualisiert.

... stellen des Weiteren eigene Kurzbeiträge zu den jeweiligen Beratungsschwerpunkten zur Veröffentlichung im Internetauftritt des Effizienznetzes zur Verfügung. Diese Kurzbeiträge werden mindestens halbjährlich einer Prüfung hinsichtlich ihrer Aktualität unterzogen.

... weisen den Netzknoten auf eigene Veranstaltungen sowie auf Veranstaltungen zum jeweiligen Beratungsschwerpunkt hin. Die Veranstaltungshinweise der Netzwerkpartner werden auf Wunsch in die Veranstaltungsliste des Effizienznetzes aufgenommen.

Öffentlichkeitsarbeit für das Effizienznetz Rheinland-Pfalz

Die Netzwerkpartner ...

... weisen, z.B. auf eigenen Veranstaltungen, auf das Netzwerk hin und legen bei Präsentationen, auf Messen und Tagungen Infomaterial des Effizienznetzes aus.

... fügen in ihrer eigenen Homepage einen direkten Link zur Internetpräsentation des Effizienznetzes ein.

... stellen den Nutzen des Effizienznetzes sowohl auf der eigenen Internetpräsentation als auch auf der Homepage des Effizienznetzes dar.

3. Die Aktivitäten des Effizienznetzes Rheinland-Pfalz

Das Informations- und Beratungsnetz ...

... macht auf den eigenen Internetseiten zusätzlich Werbung für die Netzwerkpartner und weitet dadurch die Bekanntheit der Netzwerkpartner aus.

... stellt die Aktivitäten der Netzwerkpartner in der Öffentlichkeit dar, wie z.B. auf der Internetseite des Effizienznetzes, in Flyern und Broschüren.

... bietet den Netzwerkpartnern die Möglichkeit der Teilnahme am netzinternen Erfahrungsaustausch. Dazu werden in regelmäßigen Intervallen gemeinsame Veranstaltungen der Netzwerkpartner stattfinden, in denen sich die Netzwerkpartner, ihre Aktivitäten und aktuellen Projekte intern darstellen können.

... bildet eine Plattform für eine Kooperation zwischen den Netzwerkpartnern, die auch branchen- und medienübergreifend sein kann.

... stellt den Netzwerkpartnern die Informationen und Daten, die vom zentralen Netzknoten im Infopool zusammengefasst und ständig aktualisiert werden, zur Verfügung.

... bietet in netzinternen Veranstaltungen die Möglichkeit zur Aufgabenkritik und internen Qualitätssicherung bezüglich der Arbeit und der Außendarstellung des Effizienznetzes.

EffNet-Ansprechpartner im Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU):

Landesamt für Umwelt
Referat 36
Kaiser-Friedrich-Straße 7
55116 Mainz

Herr Timo Gensel
Telefon 0 61 31 - 60 33 - 1309
Telefax 0 61 31 - 1432966
timo.gensel@lfu.rlp.de